

## Hausregeltest KVF Meißen Nr. 1 – Spielzeit 2011/2012

**Die Zusendung der Antworten erfolgt für SR:**

→ **Kreisoberliga, Kreisliga, SR-Beobachter, Jung-SR:** an Ludwig Diener (dienerludwig@googlemail.com)

→ **Kreisklasse, SR-Anwärter:** an Robert Zeibig (robert.zeitung@gmx.de)

→ **Kader-SR:** an Julien Wiesemann (wiesel2609@web.de)

**Einsendetermin ist der 15. Oktober 2011.**

**Bitte Art und Ort der Spielfortsetzung sowie zwingende persönliche Strafen angeben!**

1. Nach einem Einwurf gelangt der Ball vom einwerfenden Abwehrspieler direkt zu seinem Torwart. Als der Torwart den Ball aufspringen lässt und dann versucht, ihn mit der Brust anzunehmen, berührt er ihn mit der Hand. Es gelingt jedoch dem Angreifer, den abspringenden Ball unter Kontrolle zu bringen. Im Anschluss daran verfehlt er jedoch freistehend das Tor, der Ball landet im Toraus.
2. Ein Angreifer wird knapp innerhalb des Strafraums stehend von einem Verteidiger an seinem Trikot festgehalten. Um eine bessere Position zu erlangen, läuft er, da er sich mit dem Rücken zum Tor befindet, aus dem Strafraum heraus und wird dabei immer noch am Trikot festgehalten. Nun kommt er deutlich vor dem Strafraum zu Fall.
3. Ein Spieler gerät bei einem Zweikampf außerhalb des Spielfelds hinter die Seitenlinie. Während das Spiel weiterläuft, nimmt er dort einen Ersatzball auf und wirft diesen heftig einem auf dem Spielfeld befindlichen Gegenspieler an den Körper, um so den Spielaufbau der gegnerischen Mannschaft zu unterbinden.
4. Ein Abwehrspieler von Team A geht aufgrund einer Verletzung in Höhe der Eckfahne in seiner eigenen Hälfte zur Seitenlinie, um sich behandeln zu lassen. Er steht noch mit einem Bein auf der Linie und mit einem Bein außerhalb des Spielfelds. Nun wird ein etwa 20 Meter vor dem Tor stehender Angreifer von Team B von seinem Mitspieler angespielt, der zu diesem Zeitpunkt nur noch diesen Abwehrspieler und den Torhüter vor sich hat. Das Anspiel verwandelt der Stürmer in einen Torerfolg.
5. Bei einem Eckstoß für die Heimmannschaft verkürzt der Abwehrspieler vor der Ausführung den Abstand auf unter 9,15 Meter. Er wird angeschossen, und der Ball prallt ins Seitenaus.
6. Ein verletzter Spieler wird in Höhe der Mittellinie von seinem Physiotherapeuten mit Eisspray behandelt. Er steht dabei mit einem Bein im Spielfeld und mit einem Bein außerhalb des Spielfelds. Als der Ball auf ihn zurollt und die Behandlung abgeschlossen ist, greift er in das Spiel ein, indem er den Ball spielt.
7. In einem Spiel der zweiten Runde um den Kreispokal kommt es zum Elfmeterschießen. Wer muss sich zu Beginn des Elfmeterschießens im Mittelkreis aufhalten?
  - a) die vorgesehenen Schützen jeder Mannschaft
  - b) die beim Spielschluss spielberechtigten Spieler
  - c) die spielberechtigten Spieler, inklusive der noch möglichen Auswechselspieler beider Mannschaften.
8. Bei einem Zweikampf gerät ein Angreifer über die Torlinie ins Aus. Von dort nimmt er einen Stein und versucht, einen Gegenspieler zu treffen. Der Gegenspieler steht dabei im eigenen Torraum, kann ausweichen und wird nicht getroffen.
9. Der Schiedsrichter hat kurz vor Spielschluss zwei Minuten Nachspielzeit angezeigt. Bereits nach einer Minute gerät die Mannschaft, welche die Nachspielzeit (durch Zeitspiel) verursacht hat, in Rückstand. Unmittelbar danach pfeift der Schiedsrichter das Spiel ab. Ist die Entscheidung des SR richtig? Begründung!
10. Der SR verwarnet einen Spieler der Mannschaft A wegen eines Foulspiels und verhängt einen direkten Freistoß. Der Freistoß wird schnell ausgeführt und zum Tor verwandelt. Vor dem Anstoß macht der Spielführer der Mannschaft B den SR darauf aufmerksam, dass er den Spieler zum zweiten Mal verwarnet hat. Der SR muss feststellen, dass die Aussage des Spielführers stimmt. Wie verhält er sich?